

	<p>Objekt: Notgeldschein der Stadt Eisenach - Tannhäuser</p> <p>Museum: Deutsches Märchen- und Wesersagenmuseum Am Kurpark 3 32545 Bad Oeynhausen (0 57 31) 14 34 10 museum@badoeynhausen.de</p> <p>Sammlung: Märchenobjekte</p> <p>Inventarnummer: M 93/1201.c A</p>
--	---

Beschreibung

Bei dem Gutschein handelt es sich um sogenanntes Notgeld, das während der Inflation in den zwanziger Jahren des 20. Jahrhunderts von der Stadt Eisenach ausgegeben wurde. Auf der Vorderseite ist der mittelalterliche Dichter und Barde Tannhäuser abgebildet. Auf der Rückseite ist ein Porträt des Komponisten Johann Sebastian Bach zu sehen, links davon ist eine Ansicht des Bachhauses in Eisenach abgebildet, rechts das Lutherhaus. In der Mitte befindet sich ein Wappen mit einem roten Kreuz. Unten auf dem Gutschein steht der Wert, 25 Pfennig, und das Gültigkeitsdatum, der 1. April 1922.

Der für die Gestaltung verantwortliche Künstler ist Heinz Schiestl.

Ganz unten steht die Druckerei: Druck: J. A. Schwarz, Lindenberg im Allgäu.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Mehrfarbendruck
Maße: H 10,6 cm, B 7,5 cm

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1922
	wer	Stadt Eisenach
	wo	
Gezeichnet	wann	
	wer	Heinz Schiestl (1867-1940)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Eisenach

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Tannhäuser (1205-1268)

wo

Schlagworte

- Dichter
- Notgeld
- Pfennig
- Wappen